

Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Concert ohne Tabakrauch

von Hrn. Musikdirector **Friedr. Laade.**

Anfang 4 Uhr. Entree 2½ Ngr. **J. G. Marschner.**

Schillerschlösschen.

Mittwoch & Donnerstag, den 4. und 5. d. M.:

Kirmesfest

im neu decorirten Saale, verbunden mit Concert vom Musikchor der Leibbrigade unter Leitung des Herrn Musikdirector **Kunze**, wobei der Unterzeichnete mit diversen Speisen und selbstgebackenem Kuchen aufwarten wird.

Anfang 5 Uhr. Ende 11 Uhr. Entree 2½ Ngr.

Zu recht zahlreichem Besuch ergebenst einladend, empfiehlt sich **J. Buschy.**

J. Knobloch,

sonst **R. Julius Herrmann,**

Schöffergasse Nr. 24.

Wilsdrufferstraße

(Krenners Haus).

Nr. 18, 1. St.

Reiches Lager künstlicher Blumen:

Ball-Coiffuren, Bouquets, Zweige etc. **Hut-Façons,**
Sammete, Federn in den neuesten Dessins

Pacht-Gesuch.

Ein Gastwirth sucht einen Gasthof oder auch Restauration pachtweise zu übernehmen. Offerten erbittet man sich unter **H. M. poste restante Zittau.**

Auction.

Dienstag den 10. November d. J., von Vormittags 9 Uhr an, sollen mehrere ausgelegene **Militär-Effekten**, als: Waffenröcke, Reithosen, Mäntel und Pferde-Equipage, gegen sofortige Baarzahlung in den Unterrichtslokalen auf dem Rathhausboden der Garnison **Grossenhain** versteigert werden.

Grossenhain, am 3. November 1863.

Die Wirthschafts-Verwaltung des 1. Reiter-Regiments.

Alte Federn werden wie **neu** aufgefärbt, sowie alle Reparaturen schnell und billig gefertigt in der **Federschmuckfabrik**

Wilsdrufferstraße 32, 2. St.

Die Hutmanufactur

von **August Mühle,** Ferdinandsplatz,

empfiehlt ihr Lager von **Hüten** neuester Façon, sowie **Filzwaaren** aller Art in anerkannt bester Qualität. Reparaturen oder Bestellungen von auswärts werden schnell und billig effectuirt

Dank dem Mayer'schen Brust-Syrup.

Ich bezeuge der Wahrheit gemäß, daß der **Mayer'sche Brust-Syrup** mich von meiner einjährigen **Rehlkopf-Entzündung** gänzlich befreit hat, daher ich denselben jedem an derart Krankheit Leidenden auf's Angelegentlichste anempfehlen kann.

Saibach, den 1. October

Ottomar Klerr, Buchhandlungs-

Commis

Nur acht ist der **Mayer'sche Syrup** zu bekommen im Hauptlager bei **Curt Albanus** in **Brauns Hotel.**

Carl Fiedler, Schloßstraße Nr. 11, **Julius Garbe,** Dampferstraße,
Louis Heberlein, Wilsdrufferstr. 42, **J. C. H. Funcke,** Weiskirchstr. 30,
Otto Löbnig, Hauptstr. Nr. 18.

C. Freisleben, Wund- und Zahnarzt, Dippoldisdorfer Platz
10, I. Sprechst. früh bis 9, Nachm. bis halb 4 Uhr.

Wegen Wegzugs des jetzigen Inhabers ist Klosterplatz Nr. 1 zweite Etage ein freundliches Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche, Keller und Boden, billig zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Nähere Auskunft ertheilt Herr Hausbesitzer **Krafft** daselbst.

Heute von 9 Uhr an

Kartoffelkuchen

Ecke der Alaun- und Böhmingengasse. **Thalheim.**

Frische holländ. Mustern

empfehlen die **Rheinische Wein-**
Handlung von

Carl Seulen

(Ballstraße Nr. 16, Porticus.)

Für eine junge Dame

aus sehr anständiger Familie wird ein Unterkommen als Gesellschafterin, Bonne oder zur Unterstützung der Hausfrau unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Auch wünscht ein anständiges Mädchen eine Stelle als Jungfer oder Pflegerin. Beide sind vorzüglich zu empfehlen. Näheres in **Oskar Haupt's** Papierhandlung, Marienstraße 4

Gesuch.

Ein Mann, 31 Jahre alt, hier in guter Stellung, sucht die Bekanntschaft einer Dame mit Vermögen von gleichem Alter oder bis zu 40 Jahren zu machen, wenn möglich dem dienenden Stande angehörig, um sich mit ihr ehelich zu verbinden.

Offerten, „Ferdinand 300“, in der Expedition d. Bl. niedergelegt, gelangen an den Suchenden.

Zephyrwolle,

beste Qualität, empfiehlt zu den billigsten Preisen

A. Freidank

Weissegasse 5.

Landwolle,

½ Pfund 5½ Ngr. empfiehlt

A. Freidank

Weissegasse 5.

Täglich frisch zu haben sind:

Hamb. Caviar à Pfd. 25 Ngr.,

Russ. Sardines à = 8 =

Brat-Feringe à Stück 9 Pf.

Alois Schaner,

Seestraße Nr. 8 im Hofe links.

Für **Baugewerkschüler,** Maurer und Zimmerleute sind eine Partie Bücher, Bauzeitungen und Bauzeichnungen billig wegen Abreise zu verkaufen. Das Nähere **Freibergerplatz** Nr. 2 part.

in 10 Mi
s Heer schon
s noch mehr
e. Ich ließ
es an In-
nd Brunnen
e in großen
berfiel, und
Tagen war
lehtes mehr
Man schenkte
n bisher als
enannte mich
und Haupt-
reichs. Mit
er mir ver-
sch mich ein,
suchen, und
ich je erlebt
s eben nicht
ren Sturm,
und Mann
ins Wasser
versuchte es
ie schweren
f mir. Ich
verlor die
e, ich lüge
Grunde des
raue, schäu-
stabler, und
sich jeden
bern zu er-
auf einem
d gluderte
nig.
ärste schon
uschten die
iere." Und
verloren!
gerieth in
th im Ge-
Schwere-
fort mit
igen soll,
reizad, die
eer schmiß
ouste selbst
, und ich
ber immer
E. C.
nüber dem
abzuholen.
e, Platt-
r empfiehlt
Borngasse
4.